

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Ausgabedatum: 16-06-22 Überarbeitungsdatum: 23-12-22 Ersetzt Version vom: 16-06-22 Version: 2.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch
Produktname : LYRECO Correction fluid 139.418
UFI : GV00-U05T-N00C-EME7

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Für die Allgemeinheit bestimmt

Hauptverwendungskategorie : Verwendung durch Verbraucher
Verwendung des Stoffs/des Gemischs : Correction fluid for paper or fax copies.

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Inverkehrbringer

Lyreco CE, SE Zweigniederlassung
Österreich Industriestraße 8, 2540 Bad
Vöslau, Austria
ncash.import.sds@lyreco.com
T 0800 20 10 13

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : +44 2088828734

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|------------|---------------------------------|----------------------|-----------------|-----------|
| Österreich | Vergiftungsinformationszentrale | Stubenring 6 1010 | +43 1 406 43 43 | |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 H226
Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 H315
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3,
betäubende Wirkungen H336
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 H411

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

GHS07

GHS09

Signalwort (CLP) :

Achtung

Enthält :

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittlextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).]

Gefahrenhinweise (CLP) :

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P261 - Einatmen von Dampf vermeiden.
P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P301+P330+P331+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P302+P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P501 - Inhalt und Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder spezielle Abfälle, in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.

EUH Sätze :

EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Zusätzliche Sätze :

Nur für gewerbliche Anwender.

Kindergesicherter Verschluss :

Nicht anwendbar

Tastbarer Gefahrenhinweis :

Nicht anwendbar

Kennzeichnung gemäß: Ausnahme für Pakete mit einer Kapazität von 125 ml oder weniger

Gefahrenpiktogramme (CLP) :



GHS02

GHS07

GHS09

Signalwort (CLP) :

Achtung

Gefährliche Inhaltsstoffe :

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittlextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).]

Gefahrenhinweise (CLP) :

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise (CLP) :

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261 - Einatmen von Dampf vermeiden.
P501 - Inhalt und Behälter einer Sammelstelle für gefährliche oder spezielle Abfälle, in Übereinstimmung mit lokalen, regionalen, nationalen und/oder internationalen Vorschriften zuführen.
P301+P330+P331+P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

EUH Sätze :

EUH211 - Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Zusätzliche Sätze :

Nur für gewerbliche Anwender.

2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe $\geq 0,1\%$, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

| Komponente | |
|---|---|
| Calciumcarbonat (471-34-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |
| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (13463-67-7) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |
| Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

3.2. Gemische

Anmerkungen : Gemisch. Lösungsmittel-Korrekturflüssigkeit, 20 ml, verpackt in Kunststoffflasche mit Pinsel.

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|--|--|---------|--|
| Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (Anmerkung P) | CAS-Nr.: 64741-84-0 EG-Nr.: 265-086-6 REACH-Nr.: 01-2119485160-44 | 35 – 45 | Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315 STOT SE 3, H336 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411 |
| Calciumcarbonat | CAS-Nr.: 471-34-1 EG-Nr.: 207-439-9 REACH-Nr.: 01-2119486795-18 | 30 – 35 | Nicht eingestuft |
| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (AT, BE, BG, DK, EE, ES, FR, GB, GR, HR, IE, LT, LV, PL, PT, RO, SE, SK, IS, NO, CH) (Anmerkung V)(Anmerkung W)(Anmerkung 10) | CAS-Nr.: 13463-67-7 EG-Nr.: 236-675-5 EG Index-Nr.: 022-006-002 REACH-Nr.: 01-2119489379-17 | 10 – 15 | Carc. 2, H351 |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

- Anmerkung P: Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält. Ist der Stoff nicht als karzinogen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262- P301 + P310-P331 anzuwenden. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.
- Anmerkung 10: Die Einstufung als „karzinogen bei Einatmen“ gilt nur für Gemische in Form von Puder mit einem Gehalt von mindestens 1 % Titandioxid in Partikelform oder eingebunden in Partikel mit einem aerodynamischen Durchmesser von $\leq 10 \mu\text{m}$.
- Anmerkung V: Soll der Stoff in Form von Fasern in Verkehr gebracht werden (mit Durchmesser $< 3 \mu\text{m}$, Länge $> 5 \mu\text{m}$ und Seitenverhältnis $\geq 3:1$) oder als Stoffpartikel, die die WHO-Kriterien für Fasern erfüllen, oder als Partikel mit veränderter Oberflächenchemie, so müssen ihre gefährlichen Eigenschaften gemäß Titel II dieser Verordnung bewertet werden, um festzustellen, ob eine höhere Kategorie (Carc. 1B oder 1A) und/oder zusätzliche Expositionswege (oral oder dermal) angewandt werden sollten.
- Anmerkung W: Es wurde festgestellt, dass die Gefahr einer karzinogenen Wirkung dieses Stoffes besteht, wenn lungengängiger Staub in Mengen eingeatmet wird, die zu einer signifikanten Beeinträchtigung der natürlichen Reinigungsmechanismen für Partikel in den Lungen führen. Diese Anmerkung soll die spezifische Toxizität des Stoffes beschreiben und stellt kein Kriterium für die Einstufung gemäß dieser Verordnung dar.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort gründlich mit Wasser spülen (mindestens 15 Minuten). Bei anhaltender Reizung einen Augenarzt aufsuchen. Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.
- Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome/Wirkungen : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Symptome/Wirkungen nach Hautkontakt : Reizung.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.
- Ungeeignete Löschmittel : Wasser im Vollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Brandgefahr : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Löschanweisungen : Die der Hitze ausgesetzten Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
- Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen. Einatmen von Dampf vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben: siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung".

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Zur Rückhaltung : Verschüttete Mengen aufnehmen.
Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.
Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Angaben siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden. Einatmen von Dampf vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Hygienemaßnahmen : Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten. In der Originalverpackung aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Zündquellen vermeiden.
Verpackungsmaterialien : Originalbehälter.

7.3. Spezifische Endanwendungen

siehe Abschnitt(e) : 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (13463-67-7)

Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz

| | |
|--------------------|--|
| Lokale Bezeichnung | Titandioxid (Alveolarstaub) |
| MAK (OEL TWA) | 5 mg/m ³ (A) |
| MAK (OEL STEL) | 10 mg/m ³ (A, 2x 60(Miw) min) |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (13463-67-7)

| | |
|-------------------|-----------------------|
| Rechtlicher Bezug | BGBl. II Nr. 156/2021 |
|-------------------|-----------------------|

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

Calciumcarbonat (471-34-1)

DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

| | |
|---|-----------------------------|
| Akut - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 6,36 mg/m ³ |

DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

| | |
|---|-----------------------------|
| Akut - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - systemische Wirkung, oral | 6,1 mg/kg Körpergewicht |
| Akut - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 6,1 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 1,06 mg/m ³ |

Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (13463-67-7)

DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

| | |
|---|-----------------------------|
| Akut - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 1,25 mg/m ³ |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser $\leq 10 \mu\text{m}$] (13463-67-7)

DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

| | |
|---|------------------------------|
| Akut - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - systemische Wirkung, oral | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal | Gefahr: nicht identifiziert |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 210 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ |

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0)

DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)

| | |
|---|--|
| Akut - systemische Wirkung, dermal | High hazard (no threshold derived) |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | 1286,4 mg/m^3 Neurotoxizitätsstudie |
| Akut - lokale Wirkung, dermal | Low hazard (no threshold derived) |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | 160,23 mg/m^3 Reizung (Atemwege) |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 950 $\mu\text{g}/\text{kg}$ Körpergewicht/Tag Toxizität bei wiederholter Verabreichung |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal | High hazard (no threshold derived) |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 1,9 mg/m^3 Toxizität bei wiederholter Verabreichung |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 2,31 mg/m^3 Reizung (Atemwege) |

DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)

| | |
|---|--|
| Akut - systemische Wirkung, dermal | High hazard (no threshold derived) |
| Akut - systemische Wirkung, inhalativ | 1152 mg/m^3 Neurotoxizitätsstudie |
| Akut - systemische Wirkung, oral | 25,6 mg/kg Körpergewicht/Tag Akute Toxizität |
| Akut - lokale Wirkung, dermal | Low hazard (no threshold derived) |
| Akut - lokale Wirkung, inhalativ | 143,5 mg/m^3 Reizung (Atemwege) |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 30 $\mu\text{g}/\text{kg}$ Körpergewicht/Tag Toxizität bei wiederholter Verabreichung |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 410 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ Toxizität bei wiederholter Verabreichung |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 280 $\mu\text{g}/\text{kg}$ Körpergewicht/Tag Toxizität bei wiederholter Verabreichung |
| Langzeit - lokale Wirkung, dermal | High hazard (no threshold derived) |
| Langzeit - lokale Wirkung, inhalativ | 690 $\mu\text{g}/\text{m}^3$ Reizung (Atemwege) |

8.1.5. Control banding

Keine weiteren Informationen verfügbar

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Nicht erforderlich bei normaler Handhabung

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Nicht erforderlich bei normaler Handhabung

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Nicht erforderlich bei normaler Handhabung

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Schutz gegen thermische Gefahren:

Nicht erforderlich.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Aggregatzustand | : Flüssig |
| Farbe | : Weiß. |
| Geruch | : Milder Geruch. |
| Geruchsschwelle | : Nicht anwendbar |
| Schmelzpunkt | : Nicht anwendbar |
| Gefrierpunkt | : Nicht anwendbar |
| Siedepunkt | : 25 – 200 °C (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht: Quelle: ECHA) |
| Entzündbarkeit | : Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen | : 1,1 – 7,6 vol % (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht; SDB-Lieferant) |
| Untere Explosionsgrenze | : 1,1 vol % (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht, SDB-Lieferant) |
| Obere Explosionsgrenze | : 7,6 vol % (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht, SDB-Lieferant) |
| Flammpunkt | : 55 – 65 °C (geschlossener Tiegel), Pensky - Martens, EN ISO 2719 |
| Zündtemperatur | : > 200 °C (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht; Quelle: ECHA) |
| Zersetzungstemperatur | : Nicht anwendbar |
| pH-Wert | : Nicht anwendbar |
| Viskosität, kinematisch | : > 25 mm ² /s (40 °C); berechnet |
| Löslichkeit | : Wasser: Unlöslich |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | : Nicht anwendbar |
| Dampfdruck | : 4 – 240 kPa (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht: Quelle: ECHA) |
| Dampfdruck bei 50°C | : Nicht anwendbar |
| Dichte | : 1,1 – 1,2 g/cm ³ (Pyknometer; (20±0.5)°C; EN ISO 2811) |
| Relative Dichte | : 0,62 – 0,88 (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht; Quelle: ECHA) |
| Relative Dampfdichte bei 20°C | : Nicht anwendbar |
| Partikeleigenschaften | : Nicht anwendbar |

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgrenzen : 1,1 – 7,6 vol % (Erdöl), Lösungsmittel-raffiniertes Licht; SDB-Lieferant)

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Sonstige Eigenschaften : Fließzeit : 30 - 35 s (cup 4 mm)
Lösungsmittelinhalt : 40 - 45 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist nicht reaktiv unter normalen Gebrauchs-, Lagerungs- und Transportbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Calciumcarbonat (471-34-1)

| | |
|-------------------------|----------------------------|
| LD50 oral Ratte | > 2000 mg/kg Körpergewicht |
| LD50 Dermal Ratte | > 2000 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 3 mg/l 4 h |

Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7)

| | |
|-------------------------|----------------------------|
| LD50 oral Ratte | > 5000 mg/kg Körpergewicht |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 6,82 mg/l |

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0)

| | |
|-------------------------|---|
| LD50 oral Ratte | > 5000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 401) |
| LD50 Dermal Kaninchen | > 2000 mg/kg Körpergewicht (OECD-Methode 402) |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 5610 mg/l (OECD-Methode 403) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Verursacht Hautreizungen.
pH-Wert: Nicht anwendbar

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

| | |
|---|---|
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) pH-Wert: Nicht anwendbar |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Keimzellmutagenität | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Karzinogenität | : Nicht eingestuft. (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Reproduktionstoxizität | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

| | |
|--|----------------------------------|
| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7) | |
| NOAEL (oral, Ratte) | 3500 mg/kg Körpergewicht 90 Tage |
| NOAEC (einatmen, Ratte, Staub/Nebel/Rauch) | 10 mg/m ³ 90 Tage |

| | |
|--|--|
| Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0) | |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

| | |
|---|---|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Aspirationsgefahr | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

| | |
|--------------------------------|--|
| LYRECO Correction fluid | |
| Viskosität, kinematisch | > 25 mm ² /s (40 °C); berechnet |

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

11.2.1. Endokrinschädliche Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können | : Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist. |
|---|---|

11.2.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| | |
|--|---|
| Ökologie - Allgemein | : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) | : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Nicht schnell abbaubar | |

| | |
|-----------------------------------|---|
| Calciumcarbonat (471-34-1) | |
| LC50 - Fisch [1] | > 100 mg/l 96 h; (OECD-Methode 203) |
| EC50 - Krebstiere [1] | > 100 mg/l 48 h; Daphnia magna (Wasserfloh); (OECD-Methode 202) |
| EC50 72h - Alge [1] | > 14 mg/l 72 h; (OECD-Methode 201) |

| | |
|--|---|
| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7) | |
| LC50 - Fisch [1] | > 10000 mg/l Cyprinodon variegatus (Edelsteinkärpfling); halbstatistischer Test; (OECD-Methode 203) |
| LC50 - Fisch [2] | > 1000 mg/l Pimephales promelas; statisch; EPA-540/9-85-006 |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7) | |
|--|---|
| EC50 - Krebstiere [1] | > 10000 mg/l Copepod Acartia Tonsa (ISO 14669 (1999); ISO 5667-16 (1998)) |
| EC50 - Krebstiere [2] | > 1000 mg/l Daphnia magna (Wasserfloh); statisch; (OECD-Methode 202) |
| EC50 72h - Alge [1] | > 100 mg/l Pseudokirchneriella subcapitata; Wachstumsrate; statisch; (OECD-Methode 201) |
| EC50 72h - Alge [2] | > 10000 mg/l Skeletonema costatum (marine Kieselalge); ISO 10253 |
| NOEC | > 100000 mg/kg bw (Hyalella azteca; halbstatistischer Test; ASTM 1706) |

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0)

| | |
|---|-------------------------|
| LL50, Fische, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | 10 mg/l (96 Stunden) |
| LL50, Fische, Pimephales promelas | 8.2 mg/l (96 Stunden) |
| EL50, Daphnia magna (Wasserfloh) | 4.5 mg/l (48 Stunden) |
| NOELR, Daphnia magna (Wasserfloh) | 2.6 mg/l (21 Tage) |
| EL50, algen, Pseudokirchnerella subcapitata | 3.1 mg/l (72 Stunden) |
| NOELR, algen, Pseudokirchnerella subcapitata | 0.5 mg/l (72 Stunden) |
| EL50, Mikroorganismen, Tetrahymena pyriformis | 15.41 mg/l (40 Stunden) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Calciumcarbonat (471-34-1) | |
|-----------------------------------|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit gelten nicht für anorganische Substanzen. |

| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7) | |
|--|-----------------|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht relevant. |

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0)

| | |
|-----------------------------|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Studie : Nicht leicht biologisch abbaubar. Simulationstest : Biologisch abbaubar. |
|-----------------------------|---|

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| LYRECO Correction fluid | |
|---|-----------------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | Nicht anwendbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | Nicht anwendbar |

| Calciumcarbonat (471-34-1) | |
|-----------------------------------|------------------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Keine Information verfügbar. |

| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7) | |
|--|-------------------------------------|
| Bioakkumulationspotenzial | Lagert sich nicht in Organismen ab. |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0)

| | |
|---|------------------------------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | 3 – 6 |
| Bioakkumulationspotenzial | Prognose : bioakkumulierbar. |

12.4. Mobilität im Boden

Calciumcarbonat (471-34-1)

| | |
|------------------|------------------------------|
| Ökologie - Boden | Keine Information verfügbar. |
|------------------|------------------------------|

Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7)

| | |
|------------------|--------------|
| Ökologie - Boden | unbeweglich. |
|------------------|--------------|

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0)

| | |
|------------------|------------------------|
| Ökologie - Boden | Keine Daten verfügbar. |
|------------------|------------------------|

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Komponente

| | |
|---|---|
| Calciumcarbonat (471-34-1) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |
| Titandioxid; [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (13463-67-7) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |
| Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] (64741-84-0) | Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die PBT-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. Dieser Stoff/Gemisch erfüllt nicht die vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII. |

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen : Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung : Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.
Zusätzliche Hinweise : Im Behälter können sich entzündbare Dämpfe bilden.

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

HP-Code

- : HP3 - „entzündbar“:
- entzündbarer flüssiger Abfall: flüssiger Abfall mit einem Flammpunkt von unter 60 °C oder Abfälle von Gasöl, Diesel und leichten Heizölen mit einem Flammpunkt von > 55 °C und ≤ 75 °C;
 - entzündbare pyrophore Flüssigkeiten und fester Abfall: fester oder flüssiger Abfall, der selbst in kleinen Mengen dazu neigt, sich in Berührung mit Luft innerhalb von fünf Minuten zu entzünden;
 - entzündbarer fester Abfall: fester Abfall, der leicht brennbar ist oder durch Reibung Brand verursachen oder fördern kann;
 - entzündbarer gasförmiger Abfall: gasförmiger Abfall, der an der Luft bei 20 °C und einem Standarddruck von 101,3 kPa entzündbar ist;
 - mit Wasser reagierender Abfall: Abfall, der bei Berührung mit Wasser gefährliche Mengen entzündbarer Gase abgibt;
 - sonstiger entzündbarer Abfall: entzündbare Aerosole, entzündbarer selbsterhitzungsfähiger Abfall, entzündbare organische Peroxide und entzündbarer selbstzersetzlicher Abfall.
- HP5 - „Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr“: Abfall, der nach einmaliger oder nach wiederholter Exposition Toxizität für ein spezifisches Zielorgan verursachen kann oder akute toxische Wirkungen nach Aspiration verursacht.
- HP7 - „karzinogen“: Abfall, der Krebs erzeugen oder die Krebshäufigkeit erhöhen kann.
- HP4 - „reizend – Hautreizung und Augenschädigung“: Abfall, der bei Applikation Hautreizungen oder Augenschädigungen verursachen kann.
- HP14 - „ökotoxisch“: Abfall, der unmittelbare oder mittelbare Gefahren für einen oder mehrere Umweltbereiche darstellt oder darstellen kann.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß / ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

| ADR | IMDG | IATA | ADN | RID |
|---|---|--|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | | | |
| UN 1263 | UN 1263 | UN 1263 | UN 1263 | UN 1263 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung | | | | |
| FARBZUBEHÖRSTOFFE | FARBZUBEHÖRSTOFFE | Paint related material | FARBZUBEHÖRSTOFFE | FARBZUBEHÖRSTOFFE |
| Eintragung in das Beförderungspapier | | | | |
| UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III, (D/E), UMWELTGEFÄHRDEND | UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III, MEERESSCHADSTOFF/U MWELTGEFÄHRDEND | UN 1263 Paint related material, 3, III, ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS | UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND | UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, III, UMWELTGEFÄHRDEND |
| 14.3. Transportgefahrenklassen | | | | |
| 3 | 3 | 3 | 3 | 3 |
| | | | | |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | | |
| III | III | III | III | III |
| 14.5. Umweltgefahren | | | | |
| Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja Meeresschadstoff: Ja | Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja | Umweltgefährlich: Ja |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | | | |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

| | |
|---|---------------------------|
| Klassifizierungscode (ADR) | : F1 |
| Sondervorschriften (ADR) | : 163, 367, 650 |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : 5L |
| Freigestellte Mengen (ADR) | : E1 |
| Verpackungsanweisungen (ADR) | : P001, IBC03, LP01, R001 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (ADR) | : PP1 |
| Sondervorschriften für die Zusammenpackung (ADR) | : MP19 |
| Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | : T2 |
| Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | : TP1, TP29 |
| Tankcodierung (ADR) | : LGBF |
| Fahrzeug für die Beförderung in Tanks | : FL |
| Beförderungskategorie (ADR) | : 3 |
| Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | : V12 |
| Sondervorschriften für die Beförderung- Betrieb (ADR) | : S2 |
| Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl) | : 30 |
| Orangefarbene Tafeln | : |



Tunnelbeschränkungscode (ADR) : D/E

Seeschifftransport

| | |
|--|---|
| Sonderbestimmung (IMDG) | : 163, 223, 367, 955 |
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : 5 L |
| Freigestellte Mengen (IMDG) | : E1 |
| Verpackungsanweisungen (IMDG) | : P001, LP01 |
| Sondervorschriften für die Verpackung (IMDG) | : PP1 |
| IBC-Verpackungsanweisungen (IMDG) | : IBC03 |
| Tankanweisungen (IMDG) | : T2 |
| Besondere Bestimmungen für Tanks (IMDG) | : TP1, TP29 |
| EmS-Nr. (Brand) | : F-E |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : S-E |
| Staukategorie (IMDG) | : A |
| Eigenschaften und Bemerkungen (IMDG) | : Die Mischbarkeit mit Wasser hängt von der Zusammensetzung ab. |

Lufttransport

| | |
|--------------------------------------|-----------------|
| PCA freigestellte Mengen (IATA) | : E1 |
| PCA begrenzte Mengen (IATA) | : Y344 |
| PCA begrenzte max. Nettomenge (IATA) | : 10L |
| PCA Verpackungsvorschriften (IATA) | : 355 |
| PCA Max. Nettomenge (IATA) | : 60L |
| CAO Verpackungsvorschriften (IATA) | : 366 |
| CAO Max. Nettomenge (IATA) | : 220L |
| Sondervorschriften (IATA) | : A3, A72, A192 |
| ERG-Code (IATA) | : 3L |

Binnenschifftransport

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Klassifizierungscode (ADN) | : F1 |
| Sondervorschriften (ADN) | : 163, 367, 650 |
| Begrenzte Mengen (ADN) | : 5 L |
| Freigestellte Mengen (ADN) | : E1 |
| Ausrüstung erforderlich (ADN) | : PP, EX, A |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Lüftung (ADN) : VE01
Anzahl der blauen Kegel/Lichter (ADN) : 0

Bahntransport

Klassifizierungscode (RID) : F1
Sonderbestimmung (RID) : 163, 367, 650
Begrenzte Mengen (RID) : 5L
Freigestellte Mengen (RID) : E1
Verpackungsanweisungen (RID) : P001, IBC03, LP01, R001
Sondervorschriften für die Verpackung (RID) : PP1
Sondervorschriften für die Zusammenpackung (RID) : MP19
Anweisungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : T2
Besondere Bestimmungen für Tankfahrzeuge und Schüttgutcontainer (RID) : TP1, TP29
Tankcodierungen für RID-Tanks (RID) : LGBF
Beförderungskategorie (RID) : 3
Besondere Beförderungsbestimmungen - Pakete (RID) : W12
Expressgut (RID) : CE4
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (RID) : 30

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)

| Referenzcode | Anwendbar auf | Titel oder Beschreibung des Eintrags |
|--------------|---|--|
| 3(a) | Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittlextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] | Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 2.1 bis 2.4, 2.6 und 2.7, 2.8 Typen A und B, 2.9, 2.10, 2.12, 2.13 Kategorien 1 und 2, 2.14 Kategorien 1 und 2, 2.15 Typen A bis F |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)

| Referenzcode | Anwendbar auf | Titel oder Beschreibung des Eintrags |
|--------------|---|---|
| 3(b) | Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittlextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] | Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklassen 3.1 bis 3.6, 3.7 Beeinträchtigung der Sexualfunktion und Fruchtbarkeit sowie der Entwicklung, 3.8 ausgenommen narkotisierende Wirkungen, 3.9 und 3.10 |
| 3(c) | Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittlextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] | Stoffe oder Gemische, die den Kriterien einer der nachstehenden Gefahrenstufen oder -kategorien gemäß Anhang I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entsprechen: Gefahrenklasse 4.1 |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

EU-Beschränkungsliste (REACH-Anhang XVII)

| Referenzcode | Anwendbar auf | Titel oder Beschreibung des Eintrags |
|--------------|---|---|
| 40. | Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittlextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).] | Stoffe, die als entzündbare Gase der Kategorien 1 oder 2, als entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 1, 2 oder 3, als entzündbare Feststoffe der Kategorie 1 oder 2, als Stoffe und Gemische, die bei Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln, der Kategorien 1, 2 oder 3, als selbstentzündliche (pyrophore) Flüssigkeiten der Kategorie 1 oder als selbstentzündliche (pyrophore) Feststoffe der Kategorie 1 eingestuft wurden, und zwar unabhängig davon, ob sie in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 aufgeführt sind. |

REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)

Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XIV (Zulassungsliste) gelistet sind

REACH Kandidatenliste (SVHC)

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind

PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkennzeichnung)

Enthält keine Stoffe, die auf der PIC-Liste (Verordnung EU 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien) gelistet sind

POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)

Enthält keine Stoffe, die auf der POP-Liste (Verordnung EU 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe) gelistet sind

Ozon-Verordnung (1005/2009)

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

Verordnung zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (EU 2019/1148)

Enthält keine Stoffe, die auf der Liste zu Ausgangsstoffen für Explosivstoffe (Verordnung EU 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe) gelistet sind

Drogenausgangsstoff-Verordnung (EC 273/2004)

Enthält keine Stoffe, die auf der Drogenausgangsstoff-Liste (Verordnung EG 273/2004 über die Herstellung und das Inverkehrbringen bestimmter Substanzen, die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden) gelistet sind

15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine weiteren Informationen verfügbar

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Für die folgenden Stoffe dieses Gemischs wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt:

Naphtha (Erdöl), durch Lösungsmittel aufbereitet, leicht; Naphtha, niedrigsiedend, modifiziert; [Komplexe Kombination von Kohlenwasserstoffen, erhalten als Raffinat aus einem Lösungsmittelextraktionsverfahren. Besteht vorwiegend aus aliphatischen Kohlenwasserstoffen mit Kohlenstoffzahlen überwiegend im Bereich von C5 bis C11 mit einem Siedebereich von etwa 35 °C bis 190 °C (95 °F bis 374 °F).]

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise:

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

| Änderungshinweise | | | |
|-------------------|---|--------------|-------------|
| Abschnitt | Geändertes Element | Modifikation | Anmerkungen |
| | Überarbeitungsdatum | Hinzugefügt | |
| | Ersetzt | Hinzugefügt | |
| | Sondervorschriften für die Beförderung - Versandstücke (ADR) | Hinzugefügt | |
| | Sondervorschriften für die Beförderung-Betrieb (ADR) | Geändert | |
| | Tankcodierung (ADR) | Geändert | |
| | Sondervorschriften für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | Geändert | |
| | Anweisungen für ortsbewegliche Tanks und Schüttgut-Container (ADR) | Geändert | |
| | Verpackungsanweisungen (ADR) | Geändert | |
| | Gesundheitlichen Auswirkungen, die durch diese endokrinschädlichen Eigenschaften verursacht werden können | Hinzugefügt | |
| | CSR anwendbar | Hinzugefügt | |
| 2.1 | Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen | Geändert | |
| 2.1 | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Geändert | |
| 2.2 | Zusätzliche Sätze | Hinzugefügt | |
| 2.2 | Signalwort (CLP) | Geändert | |
| 2.2 | Gefahrenhinweise (CLP) | Geändert | |
| 3 | Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen | Geändert | |
| 4.1 | Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt | Geändert | |
| 4.1 | Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | Geändert | |
| 5.2 | Brandgefahr | Geändert | |
| 6.1 | Notfallmaßnahmen | Geändert | |
| 7.1 | Hygienemaßnahmen | Geändert | |
| 7.2 | Verpackungsmaterialien | Geändert | |
| 7.2 | Lagerbedingungen | Geändert | |
| 7.3 | Spezifische Endanwendungen | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Viskosität, kinematisch | Hinzugefügt | |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

| Änderungshinweise | | | |
|-------------------|---|--------------|-------------|
| Abschnitt | Geändertes Element | Modifikation | Anmerkungen |
| 9.1 | Relative Dampfdichte bei 20°C | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Explosionsgrenzen (vol %) | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Dichte | Geändert | |
| 9.1 | Dampfdruck bei 50°C | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Relative Dichte | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Dampfdruck | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Gefrierpunkt | Hinzugefügt | |
| 9.1 | pH-Wert | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Zersetzungstemperatur | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Zündtemperatur | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Untere Explosionsgrenze | Hinzugefügt | |
| 9.1 | Obere Explosionsgrenze | Geändert | |
| 9.1 | Flammpunkt | Geändert | |
| 9.1 | Siedepunkt | Geändert | |
| 9.1 | Geruchsschwelle | Hinzugefügt | |
| 9.2 | Sonstige Eigenschaften | Hinzugefügt | |
| 10.1 | Reaktivität | Geändert | |
| 10.4 | Zu vermeidende Bedingungen | Geändert | |
| 12.3 | Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | Hinzugefügt | |
| 12.3 | Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | Hinzugefügt | |
| 12.6 | Wirkungen dieser Stoffe auf die Umwelt aufgrund ihrer endokrinschädlichen Eigenschaften zu machen | Hinzugefügt | |
| 14.6 | Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemlerzahl) | Geändert | |
| 14.6 | Beförderungskategorie (ADR) | Geändert | |
| 14.6 | Sondervorschriften (ADR) | Geändert | |
| 14.6 | Freigestellte Mengen (ADR) | Geändert | |

| Abkürzungen und Akronyme: | |
|---------------------------|---|
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| ATE | Schätzwert der akuten Toxizität |
| BKF | Biokonzentrationsfaktor |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Abkürzungen und Akronyme:

| | |
|---------|--|
| BLV | Biologischer Grenzwert |
| BOD | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) |
| COD | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) |
| DMEL | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung |
| DNEL | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer |
| EC50 | Mittlere effektive Konzentration |
| EN | Europäische Norm |
| IARC | Internationale Agentur für Krebsforschung |
| IATA | Verband für den internationalen Lufttransport |
| IMDG | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport |
| LC50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration |
| LD50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis) |
| LOAEL | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung |
| NOAEC | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| NOAEL | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung |
| NOEC | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| OEL | Arbeitsplatzgrenzwert |
| PBT | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter |
| SDB | Sicherheitsdatenblatt |
| STP | Kläranlage |
| ThSB | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB) |
| TLM | Median Toleranzgrenze |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen |
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer |
| N.A.G. | Nicht Anderweitig Genannt |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar |
| ED | Endokrinschädliche Eigenschaften |

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

| | |
|-------------------|--|
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Asp. Tox. 1 | Aspirationsgefahr, Kategorie 1 |
| Carc. 2 | Karzinogenität, Kategorie 2 |
| EUH211 | Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. |
| Flam. Liq. 2 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze:

| | |
|---------------|---|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen |

Die Einstufung entspricht : ATP 12

Sicherheitsdatenblatt (SDB), EU

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie dürfen also nicht als Garantie für spezifische Eigenschaften des Produktes ausgelegt werden.

LYRECO Correction fluid

Sicherheitsdatenblatt

Sicherheitsdatenblatt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2020/878.

Anhang zum Sicherheitsdatenblatt

| Identifizierte Verwendungen | Es Nr | Kurztitel | Blatt |
|---|-------|-----------|-------|
| Formulierung und (Neu-) Verpacken von Stoffen und Gemischen | 1 | | 23 |

LYRECO Correction fluid

Anhang zum Sicherheitsdatenblatt: Expositionsszenario

Produktform: Gemisch Aggregatzustand: Flüssig

1. 9.4.1a. - Formulierung; Formulierung und (Neu-) Verpacken von Stoffen und Gemischen

1.1. Titelrubrik

Formulierung und (Neu-) Verpacken von Stoffen und Gemischen

ES Ref.: 9.4.1a.
Art des Expositionsszenarios (ES): Arbeiter

| Umwelt | Verwendungsdeskriptoren |
|--|-------------------------|
| Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition | ESVOC SPERC 2.2.v1 |

| Arbeiter | Verwendungsdeskriptoren |
|--|-------------------------|
| Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals | PROC14, PROC15 |

| | |
|---|---|
| Berücksichtigte Prozesse, Aufgaben, Tätigkeiten | Formulierung des Stoffs und seiner Gemische in kontinuierlichen oder nicht kontinuierlichen Verfahren in geschlossenen oder begrenzten Systemen, einschließlich zufälliger Exposition während der Lagerung, dem Umfüllen, dem Mischen, der Wartung, der Stichprobenentnahme und bei Laborarbeiten |
| Bewertungsmethode | Siehe Abschnitt 3 |

1.2. Verwendungsbedingungen mit Einfluss auf die Exposition

1.2.1. Kontrolle der Umweltexposition: Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ESVOC SPERC 2.2.v1)

| | |
|--------------------|---|
| ESVOC SPERC 2.2.v1 | Formulation & packing of preparations and mixtures: Industrial (SU10) |
|--------------------|---|

| Produkteigenschaften (Artikel) | |
|---------------------------------|--|
| Physikalische Form des Produkts | Die Substanz ist ein UVCB-Stoff, Überwiegend hydrophob |

| Verwendete Menge, Häufigkeit und Verwendungsdauer (oder Lebensdauer) | |
|--|-----------------|
| Verwendete Menge EU-Tonnagen in der Region: | 0,1 |
| Jährliche regional verwendete Menge: | 16500000 t/Jahr |
| Lokal verwendete Menge regionaler Tonnagen: | 0,0018 |
| Jährliche am Standort verwendete Menge: | 30000 t/Jahr |
| maximale Tonnage pro Tag am Standort (kg/Tag): | 100000 kg/Tag |
| Kontinuierlicher Ausstoß | |
| Emissionstage (Tage/Jahr) | 300 |

| Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen | |
|---|--|
| Nutzung konservativer Schätzungen der Freisetzung bei den Verfahren, da die Praktiken von Standort zu Standort unterschiedlich sein können | |
| Verhindern Sie den Austritt von nicht gelösten Substanzen ins Abwasser oder sorgen Sie für deren Wiederverwertung. Das Risiko durch Umweltexposition wird durch die indirekte menschliche Exposition bestimmt (vornehmlich Einatmen). Vor dem Einleiten in eine städtische Kläranlage ist keine Abwasserbehandlung am Standort erforderlich | |

LYRECO Correction fluid

Anhang zum Sicherheitsdatenblatt: Expositionsszenario

Produktform: Gemisch Aggregatzustand: Flüssig

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

| | |
|--|----------|
| Behandlung der Luftemissionen für eine Beseitigungseffizienz von (%): | 56,5 % |
| Behandeln Sie das Abwasser vor Ort (vor Aufnahme der Freisetzung), um die Wirksamkeit der erforderlichen Beseitigung in folgender Höhe zu prüfen | ≥ 94,7 % |
| Bei einer Freisetzung in eine städtische Kläranlage stellen Sie die Wirksamkeit der Beseitigung in folgender Höhe sicher (in %): | ≥ 0 % |
| Industrieschlämme nicht auf natürlichen Böden ausbringen. Schlämme müssen verbrannt, in Behälter verschlossen oder recycelt werden | |

Bedingungen und Maßnahmen bezüglich der Kläranlage

| | |
|--|------------------------|
| Schätzung Beseitigung der Substanz durch eine städtische Kläranlage (%): | 95,5 % |
| Gesamteffizienz der Beseitigung nach RMM am Standort und außerhalb des Standorts (städtische Kläranlage) | 95,5 % |
| Maximale auf dem Standort zulässige Tonnage (Msafe) (kg/Tag): | 100000 kg/d |
| Geschätzte Durchflussmenge der städtischen Kläranlage (m ³ /Tag): | 2000 m ³ /d |

Bedingungen und Maßnahmen für die Abfallbehandlung (einschließlich Abfälle von Artikeln)

| | |
|---|--|
| Die externe Behandlung und Beseitigung von Abfällen muss den lokalen und/oder nationalen Bestimmungen entsprechen | |
| Das externe Recycling und die Wiederverwertung von Abfällen müssen den lokalen und/oder nationalen Bestimmungen entsprechen | |

Sonstige Bedingungen mit Einfluss auf die Exposition der Umwelt

| | | |
|--|--------|--|
| Lokaler Verdünnungsfaktor Süßwasser: | 10 | |
| Lokaler Verdünnungsfaktor Salzwasser: | 100 | |
| Während des Verfahrens in den Boden freigesetzte Fraktion (ursprünglicher Wert vor RMM): | 0,025 | |
| Während des Verfahrens in die Abwasserleitung freigesetzte Fraktion (ursprünglicher Wert vor RMM): | 0,002 | |
| Während des Verfahrens in den Boden freigesetzte Fraktion (ursprünglicher Wert vor RMM): | 0,0001 | |

1.2.2. Kontrolle der Exposition der Mitarbeiter: Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC14, PROC15)

| | |
|--------|---|
| PROC14 | Tablettieren, Pressen, Extrudieren, Pellettieren, Granulieren |
| PROC15 | Verwendung als Laborreagenz |

Produkteigenschaften (Artikel)

| | |
|---------------------------------|---|
| Physikalische Form des Produkts | Flüssig |
| Stoffkonzentration im Produkt | Umfasst einen Prozentsatz des Stoffs im Produkt bis 100 % (sofern nicht anders angegeben) |
| Dampfdruck | Flüssig, Dampfdruck > 10 kPa bei Standardtemperaturen und Standarddruck |

LYRECO Correction fluid

Anhang zum Sicherheitsdatenblatt: Expositionsszenario

Produktform: Gemisch Aggregatzustand: Flüssig

Verwendete Menge (oder in den Artikeln enthaltene Menge), Häufigkeit und Dauer der Verwendung/Exposition

Umfasst eine Expositionsdauer bis zu 8 Stunden
(sofern nicht anders angegeben)

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

| | | |
|---|---|--|
| Allgemeine Maßnahmen (hautreizende Mittel) | Vermeiden Sie einen direkten Hautkontakt mit dem Produkt. Stellen Sie fest, welche Hautbereiche indirekt mit dem Produkt in Kontakt kommen können. Tragen Sie bei möglichem Hautkontakt Handschuhe (getestet nach EN 374-Norm). Reinigen Sie entstandene Ableitungen unverzüglich. Reinigen Sie die Haut unverzüglich, wenn sie mit dem Produkt in Berührung gekommen ist. Erteilen Sie Ihren Mitarbeitern eine Grundausbildung zur Prävention vor / zur Reduzierung der Exposition und melden Sie Hautprobleme, die gegebenenfalls aufgetreten sind. | |
| Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme) | Keine weiteren spezifischen Maßnahmen festgestellt | |
| Allgemeine Exposition (geschlossene Systeme), mit Stichprobenentnahme | Keine weiteren spezifischen Maßnahmen festgestellt | |
| Allgemeine Exposition (offene Systeme) | Emissionspunkte mit zusätzlicher Belüftung versehen | |
| Stichprobenentnahme während des Verfahrens | Keine weiteren spezifischen Maßnahmen festgestellt | |
| Mischverfahren (geschlossene Systeme), (geschlossene Systeme) | Emissionspunkte mit zusätzlicher Belüftung versehen | |
| Labortätigkeiten | Unter einer geschlossenen Abzugshaube oder unter einem Be- und Entlüftungssystem verarbeiten | |
| Schüttguttransport | Sicherstellen, dass das Umfüllen von Werkstoffen in geschützten Behältern oder unter einem Abluftsystem erfolgt | |
| Manuell, Umgießen/Ausgießen aus Behältern | Sicherstellen, dass das Umfüllen von Werkstoffen in geschützten Behältern oder unter einem Abluftsystem erfolgt | |
| Umfüllen von Fässern/Losen | Sicherstellen, dass das Umfüllen von Werkstoffen in geschützten Behältern oder unter einem Abluftsystem erfolgt | |

LYRECO Correction fluid

Anhang zum Sicherheitsdatenblatt: Expositionsszenario

Produktform: Gemisch Aggregatzustand: Flüssig

Technische und organisatorische Bedingungen und Maßnahmen

| | | |
|--|---|--|
| Füllen von Fässern und kleinen Behältern | Befüllen der dafür vorgesehenen Behälter/Kanister an der Befüllungsstation mit lokaler Be- und Entlüftung | |
| Reinigung und Instandhaltung der Geräte | Keine weiteren spezifischen Maßnahmen festgestellt | |
| Lagerung | Keine weiteren spezifischen Maßnahmen festgestellt | |

Sonstige Bedingungen mit Einfluss auf die Exposition der Arbeiter

Es wird eine Verwendung bis zu 20 °C über Raumtemperatur zugrunde gelegt, sofern nicht anders angegeben, Setzt voraus, dass angemessene Hygienestandards eingehalten werden

1.3. Angaben zur Exposition und Quellenreferenz

1.3.1. Umweltfreisetzung und Exposition Beitragendes Szenario zur Überwachung der Umweltexposition (ESVOC SPERC 2.2.v1)

Informationen für beitragendes Expositionsszenario

Zur Schätzung der Umweltexposition wurde mithilfe des Petrorisk-Modells die Kohlenwasserstoff-Block-Methode verwendet

1.3.2. Exposition der Arbeiter Beitragendes Szenario zur Überwachung der Exposition des Personals (PROC14, PROC15)

Informationen für beitragendes Expositionsszenario

ECETOC TRA wurde verwendet, um die berufliche Exposition zu bewerten, sofern nicht anders angegeben.

1.4. Leitlinie für den nachgeschalteten Anwender zur Bewertung, ob er innerhalb der im ES festgelegten Grenzen arbeitet

1.4.1. Umwelt

| | |
|--------------------|--|
| Leitfaden - Umwelt | Sämtliche Vorgaben basieren auf operative Bedingungen, die nicht zwangsläufig für alle Standorte gelten. Möglicherweise ist eine Normierung erforderlich, um die zu für den jeweiligen Standort zu bestimmenden RMM zu ermitteln. Die erforderliche Beseitigungseffizienz für Abwasser kann technisch am Standort oder außerhalb des Standorts allein oder in Kombination erzielt werden. Die erforderliche Beseitigungseffizienz für die Luft kann technisch am Standort oder außerhalb des Standorts allein oder in Kombination erzielt werden. Weitere Details zur Einstufung und die Kontrolltechniken finden Sie im Informationsblatt von SpERC (http://cefic.org/en/reach-for-industries-libraries.html) |
|--------------------|--|

1.4.2. Gesundheit

| | |
|------------------------|--|
| Leitfaden - Gesundheit | Die voraussichtlichen Expositionsstufen übersteigen die DN(M)EL-Werte nicht wenn die Betriebsbedingungen und die Risikomanagementmaßnahmen der Kategorie 2 Anwendung finden. Kommen andere Maßnahmen zum Risikomanagement oder andere Betriebsbedingungen zum Einsatz, haben die Benutzer sicherzustellen, dass die Risikoprävention mindestens ebenso sicher ist. Die zu den Gefahren vorhandenen Daten erlauben keinen Rückschluss auf einen DNEL-Wert für hautreizende Wirkung. Angesichts der zur Verfügung stehenden Daten zur Gefährlichkeit des Stoffs ist die Ermittlung des DNEL für andere Auswirkungen nicht notwendig. Die Maßnahmen zum Risikomanagement wurden anhand einer qualitativen Risikobewertung ermittelt |
|------------------------|--|